

Die Bekanntmachung im Sonntagsblatte

wegen dem Gratuliren der Schornsteinfeger gilt auch in den übrigen Bezirken.

Fr. Fiekenwirth, Schornsteinfeger-Obermeister.

Hôtel de Saxe.

Heute Abend **Vortrag**; Gegenstand: die auf morgen fallende **Sonnenfinsterniss**; Prolog von **Wärkert**, — wissenschaftliche Abhandlung von **Lindner**, — in den Zwischenacten **Waldhornquartett** von **Schlegel**. Anfang 7 Uhr, Entrée 2 $\frac{1}{2}$.

Vorschuss-Verein.

Wegen des auf künftige Mittwoch fallenden Festtages müssen Darlehnsgesuche, wenn über sie bei der zum 2. Januar l. J. abzuhaltenden Ausschussung beschlossen werden soll, bis Montag den 30. l. M. Abends 6 Uhr auf der Expedition des Vereins, Ritterstraße Nr. 43, eingereicht werden.

Leipzig, den 28. December 1861.

Der Ausschuss.
Th. Winter.

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend gefelliger Verkehr im Vereinslocale. Die Bibliothek ist geöffnet.

Der Vorstand.

Männergesangsverein „Lipsia.“

Heute Abend 8 Uhr Generalversammlung im Joachimsthal.

D. V.

Heute **Niedelscher Verein für beide Chöre**. Um allseitiges Erscheinen wird dringend gebeten.

D. G. 7 Uhr. Zur Geschichte der Weihnachtszeit und deren Gebräuche.

Bekanntmachung.

In dem **Gymnasium zu St. Thomä** bleibt die **Sylvesterfeier** diesmal ausgesetzt.

Leipzig, am 30. December 1861.

Conrector **Dr. Koch**, Rect. vicar.

(Eingefandt.)

Obgleich Weihnachten vorüber, wird es doch so manchen Aeltern willkommen sein, wenn wir sie nochmals auf die so gern gekauften **Puppenkochbücher** aufmerksam machen. — Noch in mancher Puppenküche fehlt dieses Büchlein, was jedem kleinen Mädchen dienlich und als praktische Vorbildung in der Kochkunst ein nachträglich nützliches Geschenk ist. — In Auswahl zu haben bei **Paul H. Jünger**, Gewandgäßchen Nr. 2.

F. Wo kauft man die besten **Cigarren**?

A. In der Weststraße bei **Moritz Rosenkranz**.

Höchst dringend ist ein directer Weg von **Neuditz** nach **Neuschönefeld**!!

C. C. II 183
ist abzuholen.

Liebe Maus!

Meinen Brief erhalten ??????? Heute 3 St. in Leipzig: Bitte bald Antwort. — Vergn. Neujahr! Im Frühling: Was die kleine milchweiße Maus? Eine Stadtaus.

Die verehete Dame, mit welcher vor dem Feste ein Rendezvous zum Freitag den 27. Decbr. a. c. Abends 7 Uhr verabredet war, wird freundlichst gebeten, Montag den 30. d. M. am selben Orte 7 Uhr Abends zu erscheinen.

Ich kann nur meine im Januar gegebene Antwort wiederholen!
D.

Dem unbekanntem Ubersender eines **Blumenstraußes** am **Weihnachtsabend** zur Nachricht, daß derselbe **augenblicklich verbrannt** worden ist.
F.

Die schöne Unbekannte, welche mir am Abend des 24. Decbr. einen so artigen Brief in Begleitung einer wundervoll gearbeiteten Satteldecke zugesandt hat, wird freundlichst ersucht ihre Anonymität abzulegen, damit die geschmackvolle und — wie es scheint — wohlgemeinte Gabe Annahme und Würdigung finden kann.

C. S.

Mercur.

Heute Abend Übung. Um möglichst allseitiges Erscheinen bittet
D. V.

Als Verlobte empfehlen sich

Therese Sommerfeld.

Adolph Rosenthal.

Magdeburg und Danzig.

Am heutigen Morgen $\frac{3}{4}$ Uhr verschied ruhig und sanft nach 9wöchentlichem Krankenlager unsre gute und unvergeßliche Tochter **Franziska Alwina Marcus** in einem Alter von 20 Jahren 7 Monaten. Diese traurige Nachricht melden hierdurch allen ihren Freunden, Bekannten und Anverwandten hier und auswärts mit einem „Ruhe sanft!“

die trauernden Aeltern und Schwester.

Friedr. Marcus, Bäckermeister.

Leipzig, den 29. December 1861.

Dank.

Allen Denen, die sich während der langen Krankheit meines dahingeshiedenen Sohnes, so wie auch bei dem Begräbnis so innig und herzlich theiligten, sage ich meinen tiefgefühltesten Dank. Möge Sie Gott Alle vor ähnlichem Unglück bewahren; dies der Wunsch seines tiefgebeugten Vaters.

Leipzig, den 28. Decbr. 1861.

B. Vollmächer.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Erbsen mit Schwarzfleisch, von 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Leuthier.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die **Neujahrs-Wesse** beträgt 20 Ngr.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu $2\frac{1}{2}$ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von **Otto Klemm**, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenhaus).

Unangemeldete Fremde:

Adermann, Fabr. a. Mühlhausen, Dresd. Str. 57. **Albrecht**, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 61. **Ahrend**, Kfm. a. Görlitz, Brühl 80.
Abraham, Schneidermstr. a. Berlin, H. Fleischer-
Auerbach, Kfm. a. Düsseldorf, gr. Alschg. 12. **Albert**, Gerber a. Delitzsch, Bamberger Hof.
gasse 9. **Auerbach**, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Frankfurt a. M. a. Paris, Hotel de Baviere.
Abler, Einläufer a. Verlach, Katharinenstr. 9. **Achilles**, Kfm. a. Braunschweig, Palmbeum.
Altenburg, Gerber a. Hersfeld, Ritterstraße 19. **Arnold**, Tuchfabr. a. Forst, Neukirchhof 20. **Arnold**, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.